

# Mittheilungen

## über die Verhandlungen des Landtags.

### I. Kammer.

N<sup>o</sup> 11.

Dresden, am 8. Januar

1902.

**Erste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer**  
am 8. Januar 1902, Mittags 12 Uhr.

#### Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 207—215. — Allgemeine Vorberathung über den Entwurf eines Enteignungsgesetzes für das Königreich Sachsen. (Königl. Dekret Nr. 21 und Drucksache Nr. 1.) — Dazu Antrag der Kammermitglieder Geh. Rath Dr. Wach und Oberbürgermeister Dr. Beck auf Ueberweisung des Königl. Dekrets Nr. 21 an die erste Deputation. — Annahme dieses Antrages. — Festsetzung der Zeit und der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Vorlesung und Genehmigung des Protokolls über die heutige Sitzung.

#### Präsident:

Wirkl. Geh. Rath Dr. Graf von Könneritz, Excellenz.

#### Am Ministertische:

Die Herren Staatsminister von Meißner und Dr. Rütger, sowie die Herren Regierungskommissare Geh. Rath Dr. Bodel, Geh. Justizrath Dohnsorge, Geh. Regierungsrath Dr. Schelcher und Finanzrath Schreiner.

Anwesend 41 Kammermitglieder.

**Präsident:** Ich bitte die Herren, ihre Plätze einzunehmen. Ich eröffne die heutige Sitzung.

Herr Sekretär von Sahr hat den Vortrag aus der Registrande.

(Nr. 207.) Petition der Gemeinden zu Reinersdorf, Kalkreuth, sowie Mittel- und Oberebersbach um Erbauung einer Eisenbahn von Zeithain nach Königsbrück mit Anschluß von Kalkreuth über Mittelebersbach nach Radeburg.

**Präsident:** An die zweite Deputation.

(Nr. 208.) Protokoll-Extrakt der Zweiten Kammer, betr. Wahl je eines Mitgliedes in die Finanzdeputation A.

I. R. (1. Abonnement.)

in die Rechenschaftsdeputation und in die außerordentliche (Steuer-) Deputation.

**Präsident:** Zu den Direktorialakten.

(Nr. 209.) Desgleichen, betr. Schlußberathung über Tit. 30 des außerordentlichen Etats für 1902/03, die Erweiterung des Bahnhofes Bischofswerda betr.

**Präsident:** An die zweite Deputation.

(Nr. 210.) Desgleichen, betr. Schlußberathung über die Petition des Postassistenten Fröhlich in Dresden um Ergänzung des § 15 des Einkommensteuergesetzes.

(Nr. 211.) Die Zweite Kammer übersendet 60 Druckexemplare einer Petition des Allgemeinen Deutschen Frauenvereins zu Leipzig um Gewährung eines Zuschusses zu den von ihm begründeten und unterhaltenen Gymnastikursen für Mädchen.

(Nr. 212.) Desgleichen 55 Druckexemplare einer Petition des Stadtrathes und der Stadtverordneten zu Radeberg und Genossen um Herstellung einer Eisenbahn zwischen Arnsdorf-Radeberg-Radeburg-Großenhain zc.

(Nr. 213.) Desgleichen einer Petition der Gemeinden Rammenau, Hauswalde, Bretzig und Großröhrsdorf, den Bau einer Eisenbahn Bischofswerda-Großröhrsdorf betr.

**Präsident:** Diese Nummern 211, 212, 213 sind zu vertheilen. 210 kommt an die vierte Deputation.

(Nr. 214.) Desgleichen 38 Druckexemplare einer Petition des Realschuloberlehrers B. Seidel in Stollberg und Genossen, die Neuregelung der Besoldung der wissenschaftlich gebildeten Realschullehrer betr.

(Nr. 215.) Desgleichen einer Petition der Gemeinden Ursprung, Leufersdorf und Seifersdorf um Errichtung einer Güterstation auf der Haltestelle Ursprung.

**Präsident:** Soweit der Vorrath reicht, sind beide Nummern zu vertheilen.

Wir gehen über zur: „Allgemeinen Vorberathung über den Entwurf eines Enteignungsgesetzes für das Königreich Sachsen.“ (Königl. Dekret Nr. 21 und Drucksache Nr. 1.)